CamDoo Move

Bedienungsanleitung

Inhalt

Deutsch

Sicherheitshinweise 3

Gerätebeschreibung

Systemvoraussetzungen 4
Lieferumgang 4
Geräteansicht 5
Installation 6
Installation der Software 7
Inbetriebnahme 8
IP Camera Tool 9
Web-Benutzerinterface 11
Bedien- und Statuselemente 12
Live-Video 13
Multi-Geräte 13
Software-Update 14
Werkseinstellungen 14
Neustart 15
Netzwerk einrichten 15
WLan 16
UPnP 16
DynDNS einrichten 17
Audio-Video-Einstellungen 18
Systemeinstellungen 19
PT-Einstellungen 21
Benutzerverwaltung 20
Sichern/Wiederherstellen 21
Mail-Service einrichten 23
FTP-Service einrichten 25
Alarmeinstellungen 26
Speicherpfad 30
Vertrauenswürdige Site einrichten ... 30
FAQs 31
Technische Daten 32
CE-Erklärung 34
Umweltgerechte Entsorgung 34
Garantiebedingungen 35

Inverkehrbringer:

Drahtlose Nachrichtentechnik
Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
Voltastraße 4
D-63128 Dietzenbach

Tel. +49 (0)6074 3714-0
Fax +49 (0)6074 3714-37
Service-Hotline +49 (0)6074 3714-31

Internet http://www.dnt.de
Email dnt@dnt.de

Änderungen vorbehalten

⚠ Bitte lesen Sie diese Hinweise vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch.

Allgemeine Hinweise

- Stellen Sie das Gerät niemals auf einen instabilen Untergrund. Durch ein Herabfallen kann das Gerät beschädigt werden.
- Das Gerät gehört nicht in Kinderhände. Es ist kein Spielzeug.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Gerät angeschlossen wird.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- oder Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben elektronischer Produkte durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Wenn Sie Fragen oder Zweifel hinsichtlich des Geräts, dessen Arbeitsweise, der Sicherheit oder den korrekten Anschluss haben, wenden Sie sich bitte an unser Service-Center.
- Der Verkäufer übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die bei der Benutzung des Gerätes auftreten, sowie für Beanstandungen Dritter.

Umgebungsbedingungen

- Vermeiden Sie starke mechanische Beanspruchungen des Gerätes. Schützen Sie es vor Vibrationen, harten Stößen, lassen Sie es nicht fallen und schütteln Sie es nicht.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen (über 60 °C) und starken Temperaturschwankungen aus. Schützen Sie es vor direkter Sonnenstrahlung und der Nähe zu Heizkörpern.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Gebrauchen Sie es nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. im Badezimmer.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an staubigen Orten. Schützen Sie es vor Staub.
- Es kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass manche Lacke, Kunststoffe oder Möbelpflegemittel das Material des Gehäuses bzw. Zubehörs angreifen. Um unliebsame Spuren auf den Möbeln zu vermeiden, halten Sie das Gerät von empfindlichen Flächen fern.

Störungen

- Sollte ein Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, lassen Sie das Gerät von einer autorisierten Fachkraft überprüfen, bevor Sie es weiter verwenden. Wir empfehlen

Lieferumfang

Ihnen, sich an unser Service-Center zu wenden.

Verpackungsmaterial

- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

Reinigung und Pflege

- Bewahren Sie das Gerät immer an einem sauberen, trockenen Platz auf.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Außenflächen ein trockenes, weiches Tuch.

Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem: MS Windows XP SP2/Vista/ Windows7
  Administration bei Linux und MAC OS ausschließlich über den Webbrowser
- min. Prozessor Pentium 1800 oder vergleichbarer AMD Prozessor
- 100 MB freier Festplattenspeicher
- min. 32MB RAM, empfohlen sind 512 MB RAM
- 24 Bit Farb-Videokarte
- CD-ROM Laufwerk

Lieferumfang

Kamera, Montagefuß, LAN-Kabel, Netzteil DC5V/2A, CD, Montagematerial, Bedienungsanleitung

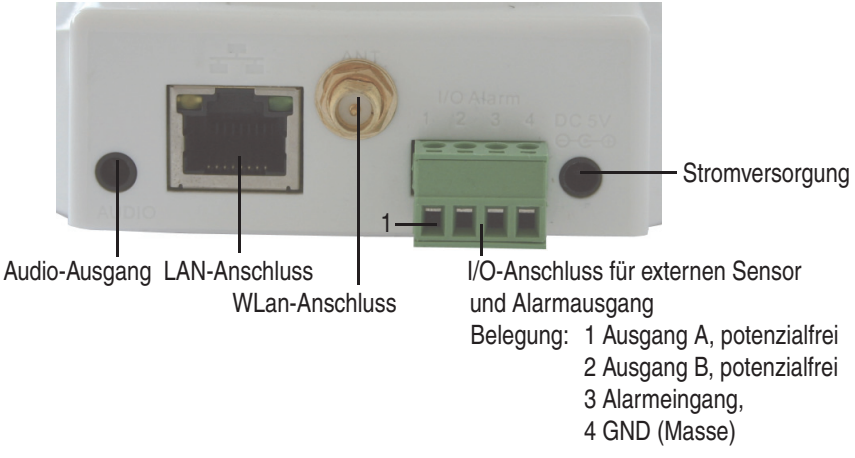
CE Hinweis:

In Frankreich ist der Betrieb nur innen erlaubt
In France for indoor use only
En France pour usage à l'intérieur seulement

Deutsch

Geräteansicht

Rückseite



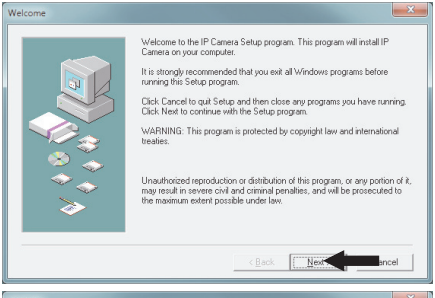
Geräteansicht

Installation

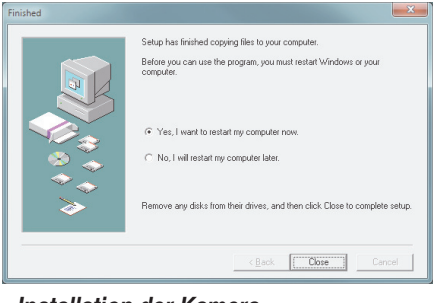
Vorbereiten des Halters

- Auf der Kameraunterseite befindet sich ein Standard-Gewinde zum Festschrauben beliebiger Halterungen.
- Die mitgelieferte Halterung ist für Wand- und Deckenmontage geeignet.
- Wenn Sie die Kamera mit WLan betreiben möchten, machen Sie vor der Montage einen Reichweitentest.
- Befestigen Sie die Halter mit den mitgelieferten Dübels und Schrauben.
- Nach der Installationsprozedur können Sie die Kamera einfach auf den Halter schrauben.

Installation der Software *(Nur Windows)*


Welcome
Welcome to the IP Camera Setup program. This program will install IP Camera on your computer.
It is strongly recommended that you exit all Windows programs before running this Setup program.
Click Cancel to quit Setup and then close any programs you have running. Click Next to continue with the Setup program.
WARNING: This program is protected by copyright law and international treaties.
Unauthorized reproduction or distribution of this program, or any portion of it, may result in severe civil and criminal penalties, and will be prosecuted to the maximum extent possible under law.
< Back
Next
Cancel

- Legen Sie die CD in das Laufwerk und starten das Programm **IPCamSetup.exe.**


Finished
Setup has finished copying files to your computer.
Before you can use the program, you must restart Windows or your computer.
Yes, I want to restart my computer now.
No, I will restart my computer later.
Remove any disks from their drives, and then click Close to complete setup.
< Back
Close
Cancel

- Klicken Sie auf ***Next.***
- Im nächsten Fenster klicken Sie erneut auf ***Next.***

- Um die Installation zu beenden, klicken Sie auf ***Close.***

Installation der Kamera

Die Kamera und der PC, auf dem die Software installiert ist, müssen sich im gleichen Netzwerk befinden.

- Schrauben Sie die WLan-Antenne auf den WLan-Anschluss.
- Verbinden Sie die Kamera mit der Stromversorgung DC 5V. Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil.
- Verbinden Sie den ***LAN***-Anschluss der Kamera mit dem Router. Die gelbe und grüne LED neben der Netzwerkbuchse leuchten. Nach erfolgreichem Bootvorgang der Kamera blinkt die LED ***Netzwerkstatus*** auf der Vorderseite.
- Die Kamera verfügt über eine 2-Wege Audioübertragung.
- An den ***I/O-Anschluss*** kann eine zusätzlicher Alarmsensor oder auch ein Alarmausgang angeschlossen werden.

Sollte sich die Kamera im weiteren Verlauf der Inbetriebnahme nicht mehr auf Ihre Eingaben reagieren, kann sie auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden. Biegen Sie dazu eine Büroklammer rechtwinklig auf und drücken damit die RESET-Taste für ca. 15 Sekunden.

Finden der IP-Adresse der Kamera im Netzwerk

Zum Finden der Kamera gibt es 2 Wege.

1. Sie installieren das mitgelieferte Programm:
   - Windowsbenutzer starten das Programm ***IP Camera Tool*** auf dem Desktop.
   - MAC OS-Benutzer installieren das IP Camera Tool von der CD im Ordner ***IP Camera Tool. app > Contents > MacOS.***
   - Nach einigen Sekunden wird die Kamera gefunden und die IP-Adresse angezeigt.
   - Mit deinem Doppelklick öffnet sich das Anmeldefenster der Kamera.

2. Sie ermitteln die IP-Adresse in Ihrem Router:
   - Loggen Sie sich in Ihren Router ein. Entfernen Sie für den Anmeldevorgang eine mögliche MAC-Filterung.
   - Überprüfen Sie die angemeldeten internetfähigen Geräte in Ihrem Heim-Netzwerk. Bei der Fritz!Box finden Sie die Liste unter Anschlussinformationen > LAN. Die Kamera ist mit **IPcam_+ MAC-Adresse** und der zugehörigen IP-Adresse eingetragen. Die MAC-Adresse finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite der Kamera.
   - Geben Sie die ermittelte IP-Adresse in Ihrem Browser ein.
   - Es öffnet sich das Anmeldefenster der Kamera.

- Im Auslieferzustand ist der Benutzername **admin** und das Feld Passwort ist leer.

- Danach erscheint die Oberfläche der Kamera im Browser.
- Für Internet-Explorer installieren Sie das ActiveX-Plugin. Starten Sie auf der CD das Programm **Appinstall.exe**, dann **> Next** > **Install** >**Finish**.

Zum Installieren von ActiveX-Steuerelementen müssen, abhängig von der Sicherheitseinstellungen bei den Systemsteuerung > Internetoptionen, Einstellungen vorgenommen werden, die die Installation von ActiveX-Steuerelementen zulassen.

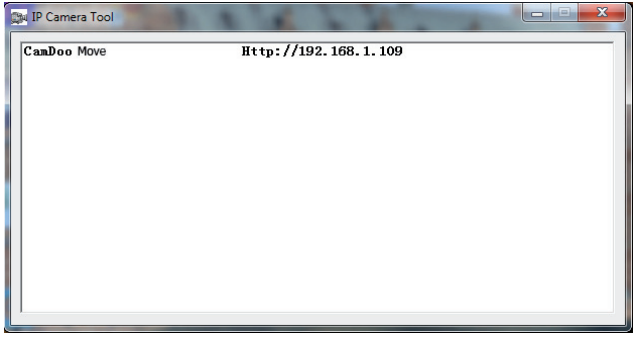
- Für die anderen Browser wird der Push-Mode benutzt.

Die volle Funktionalität ist nur im Internet-Explorer verfügbar.

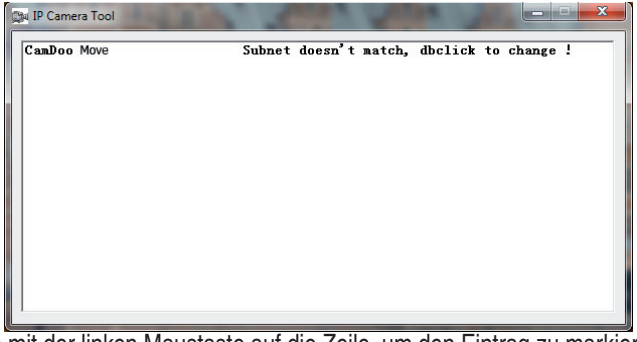
IP Camera Tool

Starten Sie das Programm auf dem Desktop. Das Programm sucht automatisch nach verfügbaren IP-kaeras im Netzwerk. Es gibt 3 mögliche Meldungen:

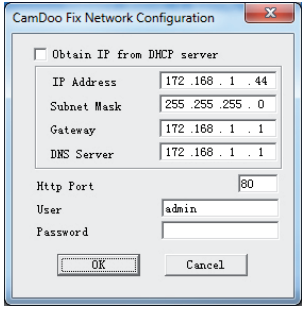
1. Keine IP Kamera gefunden. Nach zirka einer Minute erhalten Sie die Meldung “Not found IP Server”. Das Programm wird dann auromatisch beendet.
2. IP Kameras werden im LAN gefunden und in der Box aufgelistet.



3. Die IP Kamera und PC, auf dem das IP Camera Tool arbeitet, sind nicht im gleichen Sub-Netz installiert. Eine entsprechende Meldung wird angezeigt.



Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Zeile, um den Eintrag zu markieren.



Mit der rechten Maustaste auf der Zeile öffnet sich ein Pop-Up-Fenster. Wählen Sie **Network Configuration,** um die Netzwerkeinstellungen zu bearbeiten. Wenn der Router als DHCP-Server arbeitet, machen Sie einen Haken bei **Obtain IP from DHCP server**.

Wenn der Router nicht als DHCP-Server arbeitet und die IP-Adressen eingestellt werden müssen, sind zusätzliche Eingaben notwendig. Die Adressvergabe ist dabei abhängig vom Router.

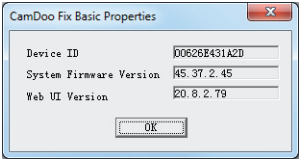
IP-Adresse: Geben Sie eine IP-Adresse ein, die im gleichen Subnet wie das Gateway ist.

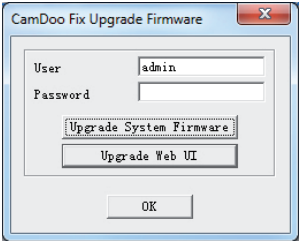
Subnet Mask: Die Subnet-Maske lautet von Werk aus 255.255.255.0

Gateway: Ist in der Regel die Basisadresse des Routers.

DNS Server: Ist in der Regel die gleiche Adresse wie das Gateway.

- Nachdem der Kontakt zur Kamera hergestellt ist, erhalten Sie mit der rechten Maustaste zusätzliche Informationen:





Basic Properties:

Geräte ID ist gleichzeitig die MAC Adresse der Kamera

Kamera-Software Version und die Version der Web-Benutzerinterface (WEB UI).

Network Configuration

wie oben beschrieben

Upgrade Firmware

Zum Upgrade the System-Software und Web-Benutzerinterface.

Immer die System-Software vor der Benutzer-**Oberfläche updaten.**

In beiden Fällen öffnet sich ein Dialog zur Auswahl des Dateinamens.

Die Firmware sollten Sie nur updaten, wenn eine Notwendigkeit besteht.

Refresh Camera list

Aktualisierung der Kamera-Liste

Flush Arp Buffer

Wenn Kabelnetzwerk und Drahtlosnetzwerk des Gerätes beide feste IP-Adressen besitzen, so kann möglicherweise ein Konfl ikt auftreten. In diesem Falle kann die IP-Kamera zwar gefunden werden, aber es kann nicht auf das Web-Interface zugegriffen werden. Dieser Konflikt lässt sich möglicherweise durch die Auswahl der Funktion **Flush Arp Buffer** beheben.

About IP Camera Tool

Zeigt Daten zur Softwareversion an.

Web-Benutzerinterface der Kamera (öffnet sich Doppelklick auf den Kameraeintrag)

Sprache wählen

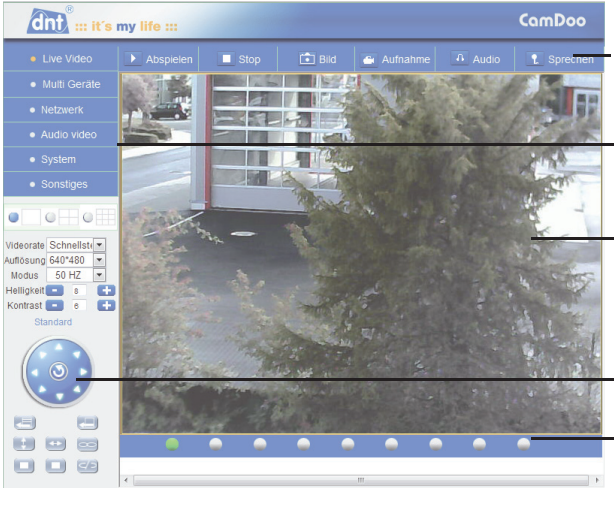
Benutzer vom Internet-Explorer

Benutzer von Firefox,Safari und Google Crome

Für Benutzer von Internet-Explorer, Firefox,Safari, Google Crome und Opera Browser mit VLC-Player

Für den Webbrowser des Mobiltelefons

Die Erklärung des Web-Interfaces erfolgt anhand des Internet Explorers.



Menü für Aufnahme und Wiedergabe.

Menü zum Einstellen der Kamera.

Live-Video

Kamerasteuerung

Anzahl/Status der aktiven Kameras

Web-Benutzeroberfläche

Bedien- und Statuselemente

Wiedergabe des Live-Videos

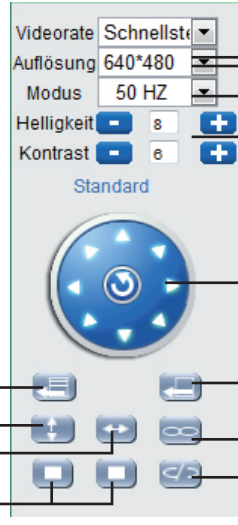
Live-Video stoppen

Ein Bild vom Live-Video machen

Aufnahme manuell starten. Das Kamerasymbol ändert seine Farbe in Rot während der Aufnahme. Um die Aufnahme zu stoppen, klicken Sie nochmals auf das Symbol.

Audio-Wiedergabe vom Kamera-internen Mikrofon

Sofern der Computer über ein Mikrofon verfügt, können Sie Audio vom PC auf die Kamera übertragen.



Videorate(wichtig für Datenvolumen)

Auflösung (640x480,320x240)

Frequenz (50,60 Hz, draußen)

Helligkeit und Kontrast einstellen

Dreh- und Neigungssteuerung der Kamera

Positionen 1-15 definieren
X für Abbruch

Kamera auf vordefiniert Position 1-15 bewegen, X für Abbruch

Kamera vertikal bewegen

Kamera horizontal bewegen

Alarmausgang ein-/ausschalten

Stoppen

Positionen definieren und abrufen

Die Kamera kann 15 Positionen speichern, die u.a. im Alarmfall angefahren werden.
Bewegen Sie die Kamera auf die gewünschte Position.
Klicken Sie auf Positionen definieren(s. Seite 12).

Es öffnet sich ein kleines Fenster.

Klicken Sie auf 1-15.

Im unteren Fensterrand erhalten Sie für jede angeschlossene Kamera einen Status:

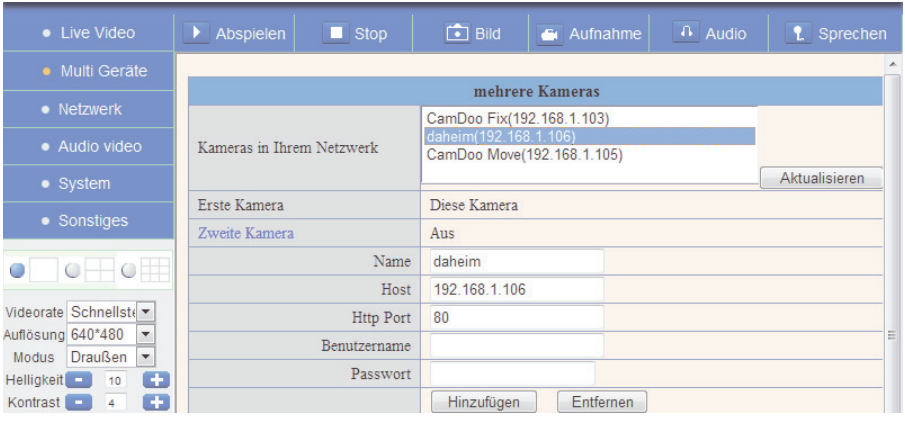
Keine Kamera an diesem Kanal angeschlossen

Eine Kamera ist angeschlossen und arbeitet normal

Kamera nimmt auf (nur Alarmaufnahme)

Die Kamera ist als Multi-Gerät eingetragen, arbeitet aber nicht korrekt bzw. ist nicht korrekt angemeldet.

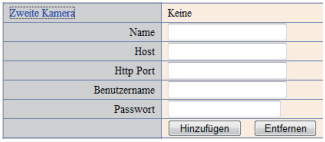
Web-Benutzeroberfläche



Live video Ansicht des aktuellen Videos

Multi Geräte Zur Betrachtung können bis zu 9 Kameras in einer Liste geführt werden.

Wählen Sie im Menü **mehrere Kameras** aus
Alle Kameras im Netzwerk werden in der Liste erfasst. Klicken Sie auf **Aktualisieren**. Klicken Sie auf die Kamera, z.B. zweite Kamera, und dann auf die Kamera in der Liste. Die Daten werden dann automatisch eingetragen. Wahlweise können Sie die Kameras manuell eintragen.

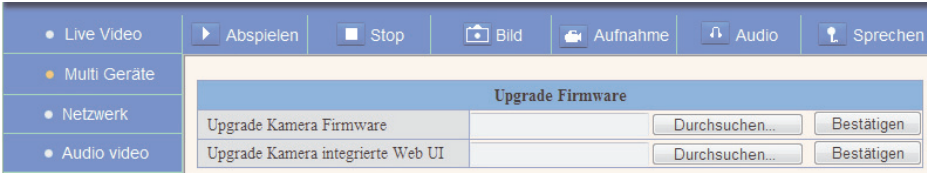


Manuelle Erfassung einer Kamera

Name: Geben Sie der Kamera einen eindeutigen Namen (Alias).
Host: Soll die Kamera aus dem Internet erreicht werden, geben Sie den DDNS-Namen hier ein. z.B. e9191.gipcam.com.

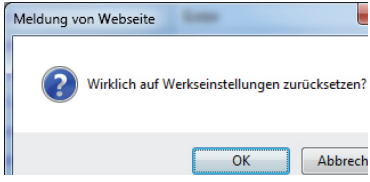
Http Port: Für jede Kamera ist ein anderer Port notwendig, wenn die Kamera aus dem Internet erreicht werden soll.
Benutzername: Login-Benutzername für die Oberfläche der Kamera.
Passwort: Schützen Sie den Zugang der Kamera mit einem Passwort.

Software-Update



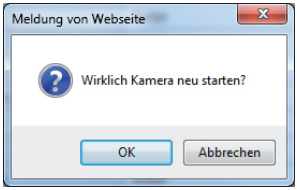
Es wird zwischen der Web-Benutzeroberfläche und der Firmware für die Kamera unterschieden, die für die eigentliche Funktion der Kamera zuständig ist.
Mit **Durchsuchen** öffnet sich ein Datei-Dialog über den Sie die Software suchen können. Abschließend klicken Sie auf **Bestätigen**.

Auf Werkseinstellung zurücksetzen



Unter diesem Punkt können Sie die Kamera auf Werkseinstellung zurücksetzen. Dabei gehen alle Daten verloren.

Neustart



Mit diesem Menü-Punkt wird ein Neustart der Kamera durchgeführt.

Netzwerk

Unter **Netzwerk** können alle Netzwerkeinstellungen vorgenommen werden. Dazu gehören IP-Konfiguration, WLan, ADSL, UPnP und DDNS.

IP-Konfiguration	
Beziehen der IP vom DHCP Server	☑
Http Port	80
Bestätigen	Aktualisieren

IP-Konfiguration

IP-Konfiguration	
Beziehen der IP vom DHCP Server	☐
IP Adresse	0.0.0.0
Subnet Maske	0.0.0.0
Gateway	0.0.0.0
DNS Server	0.0.0.0
Http Port	80
Bestätigen	Aktualisieren

Wenn ein DHCP-Server die Adressen im Netzwerk automatisch vergibt, das ist in der Regel Ihr Router, dann setzen Sie den Haken hinter **Beziehen der IP vom DHCP Server.** Soll die Kamera aus dem Internet erreichbar sein, vergeben Sie einen Port, der von Port 80 abweicht, z.B. 1001, 1002, usw.
Bei statischer Adressvergabe erfassen Sie die IP-Adressen in den jeweiligen Eingabefeldern.

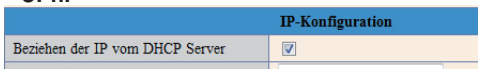
WLan

Klicken Sie 2 mal auf **Scannen**. In der Listbox erhalten Sie eine Übersicht der verfügbaren WLan-Netze. Klicken Sie auf **Aktiviere WLan**. Zur Übernahme der Daten machen Sie einen Doppelklick auf einen Eintrag in der Liste. Abschließend tragen Sie unter **WLan-Schlüssel**(Share key) den Netzwerkschlüssel ein und klicken auf bestätigen. Entfernen Sie das Netzwerkkabel von der Kamera. Nach etwa 30 Sekunden sollte die WLAN-Verbindung aufgebaut sein und ein Zugriff auf die Benutzeroberfläche der Kamera möglich sein.

ADSL

Das Gerät kann auch eine direkte Verbindung mit dem Internet herstellen. Dazu kann man die Anmeldedaten vom Internetprovider, **ADSL Benutzername** und **ADSL Passwort,** eintragen.

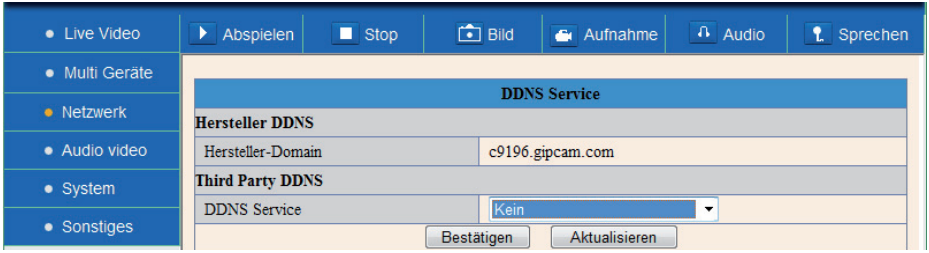
UPnP



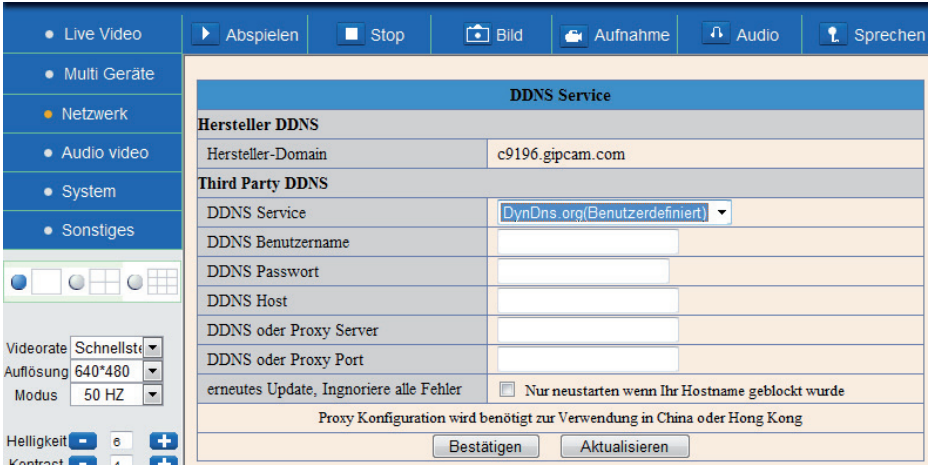
Die Firewall Ihres Router ist standardmäßig für alle eingehenden Verbindungen aus dem Internet geschlossen. Bei Routern kann die Sicherheitseinstellung so geändert werden, dass für Anwendungen die benötigten Ports automatisch freigegeben werden. In der Regel

muss man dazu im Bereich Portfreigaben in dem Router **UPnP** aktivieren. Soll die Kamera die Portfreigabe vom dem Router anfordern, aktivieren Sie **Automatische UPnP Freigabe benutzen** und klicken auf **Bestätigen**.
Wird diese Funktion von dem Router nicht unterstützt erhalten Sie eine Fehlermeldung.

DDNS



Die Kamera wird standardmäßig mit einer festen DynDNS-Adresse(DDNS) ausgeliefert. Diese Adresse finden Sie unter Hersteller-Domain eingetragen bzw. auf der Rückseite der Kamera auf dem Geräte-Aufkleber. Möchten Sie diese Adresse nicht benutzen, können Sie auch die Anmeldedaten eines anderen DynDNS-Anbieters eintragen. Sobald der DynDNS eines anderen



DDNS-Anbieters eingetragen sind, wird die vom Hersteller mitgelieferte DDNS deaktiviert.

Hersteller-Domain Domainname vom Hersteller-DynDNS-Service

Die nachfolgenden Einstellungen sind nur zu machen, wenn der Hersteller-DynDNS-Service nicht benutzt werden soll, bzw. Sie bereits einen DynDNS-Accout haben.

DDNS Service Wahl des DynDNR-Anbieters. Bei der Auswahl Kein, erfolgt die automatische Anmeldung beim Hersteller-DynDNS-Service.

DDNS Benutzername Benutzername Ihres DynDNS-Accounts

DDNS Passwort Passwort Ihres DynDNS-Accounts

DDNS Host DynDNS-Domainname für Ihre Kamera.

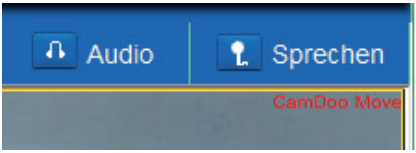
DDNS oder Proxy Server Wird nur bei einem DDNS-Proxy benötigt.

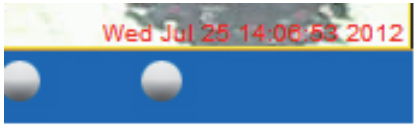
DDNS oder Proxy Port Wird nur bei einem DDNS-Proxy benötigt.

Audio video

Zu Audio-Video gehört alles, was zur Bilddarstellung gehört. Dazu gehören OSD, Audio-Puffer, Bild horizontal und vertikal Spiegeln, Zeitstempeleinblendung in den Aufnahmen.

OSD





Dient zur Einblendung des Kamera-Namens und Datum-Uhrzeit am rechten Bildrand. Mögliche Farben sind schwarz, gelb, rot, weiß oder blau. Zum Ausschalten wählen Sie Deaktivieren.

Vertikal und Horizontal spiegeln

Je nach Befestigung der Kamera kann es notwendig sein das Bild zu spiegeln.

Zeitstempel

Um die Aufnahme mit Uhrzeit und Datum zu versehen, machen Sie vor Zeitstempel einen Haken.

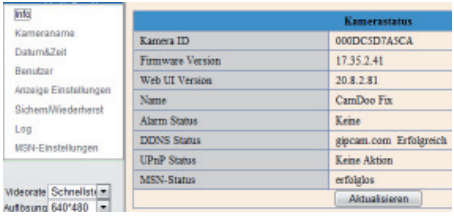
Audio Puffer

Zum Einstellen des Audio-Zwischenspeichers. Mögliche Werte sind 1-5 Sekunden.

Systemeinstellungen

Bei Systemeinstellungen erhält man Informationen über die Kamera(**Info**) und den **Kameranamen**. Weiterhin kann man **Datum&Zeit** einstellen und **Benutzer** einrichten. Die **Anzeige Einstellungen**, **Sichern/Wiederherstellen**, **Log**-Datei und **MSN-Einstellungen** sind weitere Punkte.

Info



Anzeigen von Kamerainformationen, wie **Kamera ID**, **Firmware-Version**, **Web UI-Version** und Kamera-**Name**. Zusätzlich wird der **Alarm**-, der **DDNS**-, **UPnP**- und **MSN-Status** angezeigt.

Kameraname

Wenn meherere Kameras eingesetzt werden ist es sinnvoll eindeutige Namen zu vergeben.

Kameraname	
Name	CamDoo Fix
Bestätigen	Aktualisieren

Datum & Zeit

Die Kamera kann sein Datum und die Uhrzeit automatisch mit einem NTP-Server im Internet

Datum&Zeit	
Kamera Uhrzeit	2012-07-19 15:06:03
Kamera Uhr Zeitzone	(GMT +01:00) Brussels, Paris, Berlin, Rome, Madrid, St
Sync mit NTP Server	☑
Ntp Server	time.nist.gov
Sync mit PC Zeit	☐
Automatische Sommer-/Winterzeit-Umstellung	☑
Bestätigen	Aktualisieren

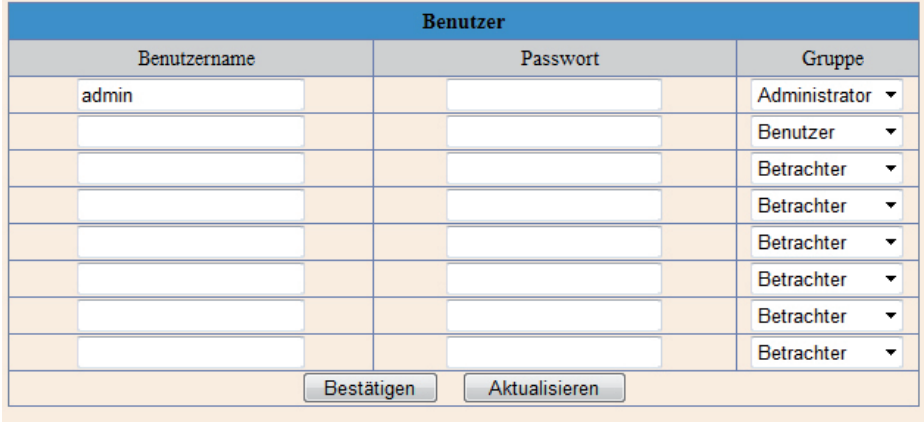
synchronisieren, wenn eine Internetverbindung besteht oder wahlweise auch mit dem Computer.

Möchten Sie die Datum/Uhrzeit über das Internet einstellen, machen Sie die folgenden Schritte:

Wählen Sie die **Zeitzone** aus. Für Deutschland ist das **GMT+01:00** und machen Sie einen Haken bei **Sync mit NTP Server**. Der NTP Server ist i.d.R. auf time.nist.gov voreingestellt. Sie können auch einen anderen Server auswählen. Abschliessend machen Sie noch einen Haken hinter **Automatische Sommer-/Winterzeit-Umstellung.**

Möchten Sie die Datum und Uhrzeit mit dem Computer synchronisieren, machen Sie einen Haken hinter **Sync mit PC Zeit.**

Benutzerverwaltung



Es können insgesamt 8 verschiedene Konten angelegt werden. Es gibt 3 voreingestellte Benutzerkonten mit Zugriffsrechten auf die Kamera: **Administrator**, **Benutzer** und **Betrachter**.

Administratoren: Die Administratoren können alle Einstellungen und haben dabei keine Einschränkung.

Benutzer: Der Benutzer hat Zugriff auf folgende Menüpunkte:

Bilddarstellung ,

Audio-Video, Videorate, Auflösung, Bildhelligkeit und -Kontrast und Modus.

Betrachter: Der Betrachter hat Zugriff auf folgende Menüpunkte:

Bilddarstellung ,

PT-Einstellungen

PT Einstellungen	
Nach dem Start auf Mitte-Position fahren	deaktiviert
PT Geschwindigkeit	5
Geschwindigkeit aufwärts	5
Geschwindigkeit abwärts	5
Geschwindigkeit nach links	5
Geschwindigkeit nach rechts	5
* Je kleiner der Wert, desto schneller die Geschwindigkeit	
Bestätigen Aktualisieren	

Die PT-Einstellungen ist die horizontale und vertikale Bewegung der Kamera. Hierzu können verschiedene Geschwindigkeitsmerkmale hinterlegt werden.

Ein kleiner Wert bedeutet, dass sich die Kamera schnell dreht, ein hoher Wert entsprechend langsam.

Anzeigeeinstellungen

Anzeigeeinstellungen legt das Verhalten der Netzwerkstatus-LED fest. Dabei gibt es 3 Auswahlmöglichkeiten:

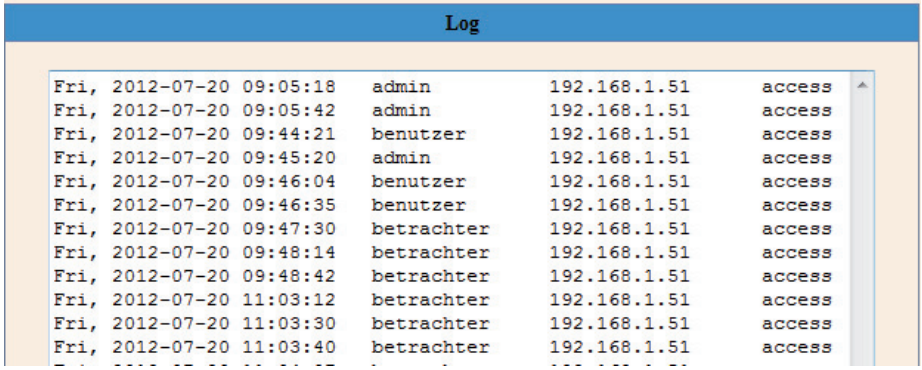
1. Blinkt, wenn mit dem Netzwerk verbunden; Aus, wenn nicht verbunden.
2. Blinkt, wenn mit dem Netzwerk verbunden; langsames Blinken, wenn nicht verbunden.
3. Immer Aus.

Sichern/Wiederherstellen

Zum Speichern der Einstellungen. Dabei wird eine Datei **params.bin** erzeugt und gespeichert.

Beim Wiederherstellen öffnen Sie in einem Dialog die Datei **params.bin.**

Log



In der Log-Datei werden alle Zugriffe auf die Kamera festgehalten mit Datum, Uhrzeit Anmeldename, IP-Adresse und Art des Zugriffs. Es werden auch alle Alarmierungen gespeichert, wie **motion detect** und **sound detect.**

MSN-Einstellungen

Bevor Sie MSN-Einstellungen eingeben, machen Sie die Portfreigabe. Danach können Sie die Einstellung in der MSN Body-Liste vornehmen. Prüfen Sie abschließend im Bereich **System > Info**, ob die EInstellungen funktionieren.

Sonstiges

Unter Sonstiges finden Sie Einstellung des EMail-Versands, des FTP-Zugriffs, der Alarmierung und des Speicherpfads.

Mail Service

Mail Service	
Sender	dnt@dnt.de
Empfänger 1	service@dnt.de
Empfänger 2	
Empfänger 3	
Empfänger 4	
SMTP Server	smtp.1und1.de
SMTP Port	25
TLS Protokoll	Keine
	Gmail unterstützt TLS nur auf Port 465 und STARTTLS nur auf Port 25/587
Authentifizierung	☑
SMTP Benutzername	
SMTP Passwort	••••••••
	Test Bitte erst bestätigen und anschließend testen.
IP per E-Mail	☐
Bestätigen Aktualisieren	

Damit die Kamera bei Alarm eine Email verschicken kann, muss ein Email-Konto eingerichtet werden.

Ob und wann Ihre Kamera Emails versendet, hängt von den Einstellungen im Untermenü Alarm ab (siehe Alarm-Einstellungen).

Sender Tragen Sie die Email-Adresse des EMail-Kontos des Absenders bzw. der Kamera ein.

Empfänger1-4 Die Email-Adressen, an die bei einer Alarmierung eine Email

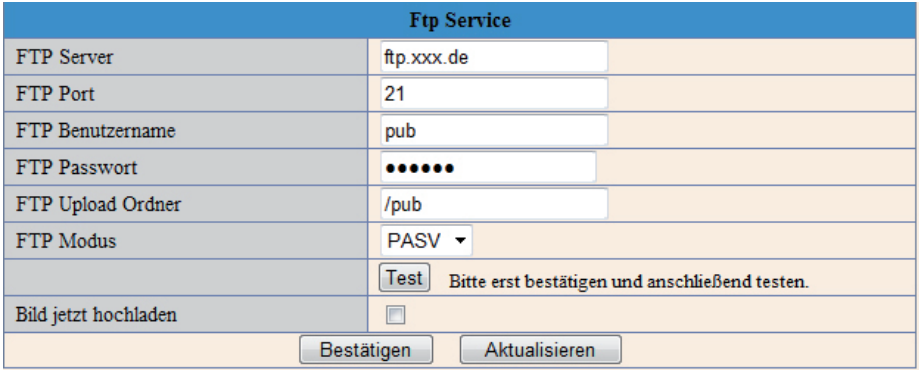
	verschickt werden soll.
SMTP-Server	Der Postausgangsserver des Email-Kontos.
SMTP-Port	Der Ausgangsserverport des Email-Kontos, i.d.R. Port 25
Authentifizierung	Abhängig vom Email-Konto müssen Benutzername und Passwort eingegeben werden. In diesem Fall den Haken setzen.
SMTP-Benutzername	Benutzername des Email-Kontos.
SMTP Passwort	Das Passwort des Email-Kontos.
IP per EMail	Durch setzen dieser Option können Sie sich die IP-Adresse zusenden lassen. Damit ist auch der direkte Zugriff auf die Kamera über das Internet möglich, wenn Ihr Router korrekt eingestellt ist.

Nachdem alle Daten erfasst sind, klicken Sie zuerst auf **Bestätigen** und machen anschliessend einen Test. Schauen Sie in Ihrem Postfach nach, ob eine Testmail angekommen ist.

Wenn keine Testmail ankommt, kann das folgende Ursachen haben:

1. **Die Kamera kann nicht zum Server verbinden.**
2. **Netzwerkfehler.**
3. **Fehler beim Email-Server.**
4. **Falscher Benutzername und Passwort**
5. **Die Anmeldung beim Server wurde abgelehnt, möglicherweise ist eine Anmeldung mit Benutzername und Passwort notwendig.**
6. **Der Empfänger wurde vom Server abgelehnt wegen einer Spam-Einstellung**
7. **Die Email wird vom Server abgelehnt wegen Spam-Einstellung.**
8. **Der Server unterstützt das Athentivizierungsverfahren der Kamera nicht.**

FTP Service



Sollen die Bilder im Alarmfall nicht per Email verschickt, sondern auf einem Server gespeichert werden, sind alternativ Eingaben zum FTP-Server zu machen.

Ob und wann Ihre Kamera die Bilder zum FTP-Server sendet, hängt von den Einstellungen im Untermenü Alarm ab (siehe Alarm-Einstellungen).

FTP Server Eingabe der Server-Adresse

FTP Port Eingabe des Ports, i.d. Regel port 21.

FTP Benutzername Der Benutzername

FTP Passwort Das Passwort

FTP Upload Ordner Das entfernte Verzeichnis auf dem FTP-Server, in dem die Bilder gespeichert werden.

FTP Modus Übertragungsmodus zum Server, i.d.R. PASV.

Bild jetzt hochladen Start des FTP-Uploads.

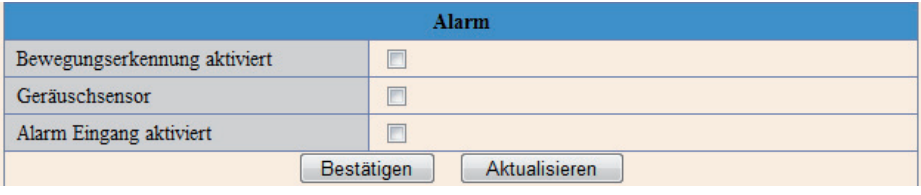
Nachdem alle Daten erfasst sind, klicken Sie zuerst auf **Bestätigen** und machen eine Überprüfung des FTP-Uploads. Klicken Sie dazu auf **Test**.

Wenn keine Bilder auf dem Server ankommen, kann das folgende Ursachen haben:

1. FTP-Servername nicht korrekt.

2. Netzwerkfehler
3. Fehler beim Server.
4. Falscher Benutzername und Passwort.
5. Kein Zugriff auf den Ordner. Stellen Sie sicher, dass der Ordner existiert und Sie Schreibrechte besitzen.
6. Fehler beim PASV-Modus. Stellen Sie sicher, dass der Server den PASV-Modus unterstützt.
7. Fehler beim Port-Modus. Benutzen Sie den PASV-Modus, wenn sich der Server hinter einer NAT (Network Address Translation) befindet.

Alarm-Einstellungen



Es gibt 3 Ereignisse, die einen Alarm auslösen können: Bewegungen, Geräusche und der Eingang von einem externen Sensor.

Klicken Sie auf das Kästchen, rechts neben dem gewünschten Alarm, um einen Haken zu setzen. Damit öffnet sich ein Menü, in dem Sie weitere Einstellungen machen können.

Bewegungserkennung

Bei der Bewegungserkennung werden die Bilder ausgewertet. Wird eine Bewegung durch Auswertung von Bildunterschieden erkannt, kann die Kamera einen Alarm auslösen. Die Triggerschwelle für diese Erkennung kann eingestellt werden.

In dem Menü werden verschieden Einstellung für die 3 Alarmarten gemacht.

Geräuschsensor

Das interne Mikrofon erkennt Geräusche, dazu zählen auch Stimmen und Babygeschrei und löst einen Alarm aus, wenn eine bestimmte Triggerschwelle überschritten wird.

Alarmeingang aktiviert

An den Alarmeingang können geeignete Sensoren angeschlossen werden, die ein Triggersignal zum Auslösen eines Alarms liefern. Das können u.a. PIR Bewegungsdetektoren, Infrarot-Detektoren, Rauchmelder und weitere Geräuschdetektoren sein.

Alarm	
Bewegungserkennung aktiviert	☑
Bewegungserkennung Empfindlichkeit	5 (je höher der Wert, desto empfindlicher ist die Ansprechschwelle)
Starten Sie Bewegungserkennung Entschädigung	☐ (Verringerung von Fehlalarmen bei der Licht-Mutation)
Geräuschsensor	☑
Geräuschsensor-Empfindlichkeit	5 (je höher der Wert, desto empfindlicher ist die Ansprechschwelle)
Geräuschsensor-Verzögerungszeit	5
Alarm Eingang aktiviert	☑
Triger Level	Niedrig
IO Linkage bei Alarm	☐
Alarmierung per Http	☐
Sende EMail bei Alarm	☐
Rufen Sie die voreingestellte Position	deaktiviert
Bild hochladen bei Alarm	☐
Zeitplan	☐
Alarm auf den Klang	☑
Öffnen Sie das Video Alarm	☑
Bestätigen	Aktualisieren

Bewegungserkennung aktiviert

Um die Bewegungserkennung zu aktivieren machen, Sie einen Haken in das Kästchen auf der rechten Seite. Ist der Haken gesetzt, können weitere Einstellungen gemacht werden:

Bewegungserkennung Empfindlichkeit

Zum Einstellen der Triggerschwelle für das Auslösen des Alarms: 1 bedeutet geringe

Empfindlichkeit, 10 bedeutet hohe Empfindlichkeit.

Fehlalarm bei Lichtänderungen reduzieren

Abhängig von der Installation dient dieser Punkt zum Reduzieren von Fehlalarm bei plötzlichen Lichtänderungen, z.B. bei Reflektionen.

Geräuschsensor

Um die Geräuscherkennung zu aktivieren, machen Sie einen Haken in das Kästchen auf der rechten Seite. Ist der Haken gesetzt, können weitere Einstellungen gemacht werden:

Geräuschsensor-Empfindlichkeit

Zum Einstellen der Triggerschwelle für das Auslösen des Alarms: 1 bedeutet geringe Empfindlichkeit, 10 bedeutet hohe Empfindlichkeit.

Geräuschsensor-Verzögerungszeit

Mit der Verzögerungszeit wird die Anzahl der Geräusche eingestellt, die zum Auslösen des Alarms führen. Die Einstellung ist umgebungsabhängig: z.B. um kurzes Husten eines Kindes zu erfassen, stellt man eine Verzögerungszeit von 1 ein, laute Dauergeräusche können auch bei einer Versögerungszeit von 10 Sekunden zum Auslösen des Alarms führen.

Alarm-Eingang aktiviert

Um den Alarmeingang zu aktivieren, machen Sie einen Haken in das Kästchen auf der rechten Seite. Ist der Haken gesetzt, können weitere Einstellungen gemacht werden:

Triger Level

Der Trigger-Pegel kann auf **Hoch** oder **Niedrig** gesetzt werden. Ein Alarm kann am Alarmeingang entweder durch schließen eines Kontaktes (Hoch) oder öffnen eines Kontaktes (Niedrig) ausgelöst werden.

Nachfolgend werden die Möglichkeiten der Alarmierung beschrieben.

IO Linkage bei Alarm

Aktiviert den Alarmausgang z.B. zum Anschluss eines externen Alarmierungssystems oder Schaltgerätes. Der Schaltausgang wird für 60 Sekunden geschaltet. Dieser Wert kann nicht geändert werden.

Output Level

Bei Alarm wird der Alarmausgang entweder geschlossen (Hoch) oder geöffnet (Niedrig). Dieser Ausgang ist potentialfrei.

Alarmierung per Http

Mit dem Zugriff auf eine Webseite kann eine Aktion gestartet werden z.B. Ausführen eines Scripts oder Befehls zur Alarmierung.

HTTP-URL

Eingabe der URL der Webseite.

Sende EMail bei Alarm

Im Falle eines Alarms verschickt die Kamera eine EMail mit 6 Fotos im Anhang.

Voreinstellte Position aufrufen

Die Kamera fährt automatisch auf eine von 15 voreingestellten Positionen, sobald ein Alarm festgestellt wird.

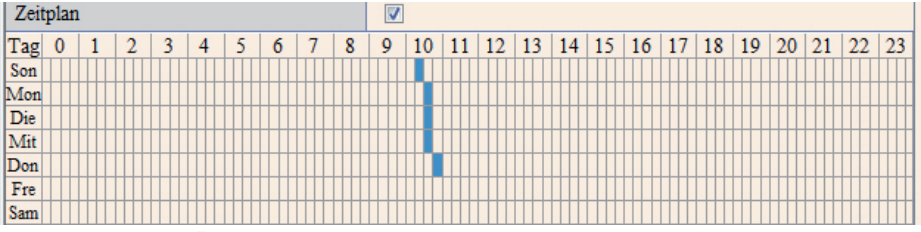
Bild hochladen bei Alarm

Wenn aktiviert, werden Bilder im zeitlichen Abstand, siehe nächsten Punkt, per FTP-Protokoll auf den Server hochgeladen. Dazu müssen im Bereich FTP Service die erforderlichen Daten eingetragen werden.

Interval zum hochladen eines Bildes (in Sekunden)

Ist das Intervall mit dem Bilder auf den FTP-Server geladen werden.

Zeitplan



Möchten Sie eine Überwachung nur zu bestimmten Zeiten festlegen, können Sie Wochentag und Zeit im Viertelstundentakt festlegen. Markieren Sie einfach die Kästchen mit der linken Maustaste.

Speicherpfad

Speicherpfad		
Aufnahme Pfad	C:\Users\Public\Documen	Durchsuchen...
Alarm Aufnahmepfad	C:\Users\Public\Documen	Durchsuchen...

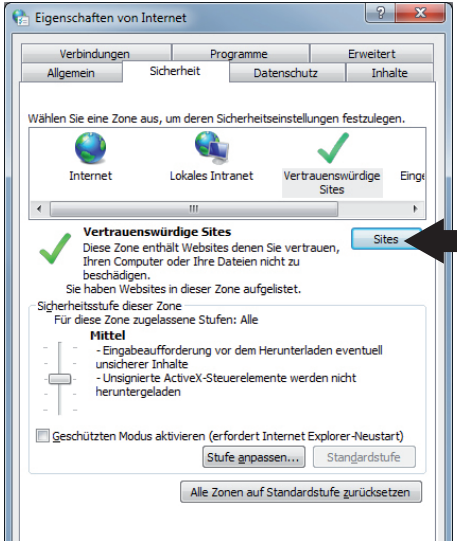
Aufnahme Pfad

Dieser Pfad wird für die Aufnahme via IE-Browser verwendet. Dorthin wird das Live-Video abgespeichert.

Alarm Aufnahmepfad

Wenn Sie mit dem Internet Explorer das Live-Video betrachten und der Alarmeingang und/ oder die Bewegungserkennung aktiv ist, so erfolgt eine automatische Aufnahme sobald ein Alarm oder eine Bewegung oder Geräusche erkannt wurde. Dieses Video wird im **Alarm Aufnahmepfad** gespeichert.

Vertrauenswürdige Sites einrichten



Unter Windows Vista und Windows 7 müssen Sie die IP-Adresse der Kamera unter "Vertrauenswürdige Seiten" als http-Seite eintragen.

Öffnen Sie in der Systemsteuerung **Internetoptionen**. Wählen Sie **Sicherheit** und dann **Vertrauenswürdige Sites**.

Klicken Sie auf **Sites.**

Tragen Sie die IP-Adresse der Kamera ein.

Wie kann ich aus dem Internet auf die Kamera zugreifen?

Voraussetzung eines Zugriffes über das Internet ist neben einer korrekten Netzwerk-Einstellung die richtige Konfiguration Ihres Routers. Dieser muss so eingestellt sein, dass der verwendete (TCP-)Port der Kamera auf die interne IP-Adresse der Kamera weitergeleitet wird. Wenn in Ihrem Router und Ihrer Kamera UPnP aktiviert ist, so wird diese Port-Weiterleitung automatisch eingestellt.

Die Kamera wird mit einer herstellerseitigen DynDNS-Adresse ausgeliefert. Für diesen Service muss keine IP-Adresse ermittelt werden. Merken Sie sich diesen Domainnamen. Die Anmeldung bei diesem Service war erfolgreich, wenn im Menü **System > Info** hinter dem DDNS-Status **Erfolgreich** steht.

Können Sie DDNS nicht verwenden, so müssen Sie die externe IP-Adresse Ihres Routers herausfinden. Hier ist der einfachste Weg sich diese von Ihrer Kamera per E-Mail schicken zu lassen Mail-Servce > IP per E-Mail abhaken.
Haben Sie Ihrer Kamera einen anderen Port als 80 zugewiesen, so müssen Sie beim Zugriff über das Internet den Port zusätzlich angeben, z.B. http://c0815.gipcam.com:1001. Bei mehreren Kameras vergeben Sie analog verschiedene Ports für die Weiterleitung.

Ich habe Benutzername und/oder Passwort der Kamera vergessen.

Drücken Sie die Reset-Taste und halten Sie diese für ca. 15 Sekunden gedrückt.
Dadurch erfolgt eine Rücksetzung aller Kameraeinstellungen auf Werksstandard.
Der Administratorzugang ist nun wieder mit dem Benutzername “admin” ohne Passwort möglich. Die Kamera muss anschliessend neu eingerichtet werden.

Die Farben des Bildes haben einen Blaustich. Woran liegt das?

Durch die Infrarot-LEDs ist auch eine Überwachung in völliger Dunkelheit möglich. Da die Linse über keinen Sperrfilter verfügt, haben Sie bei normaler Beleuchtung einen Blaustich.

Ich sehe kein Bild im Internet Explorer.

Sie müssen die Sicherheitseinstellungen des Internet Explorers anpassen.
Die Sicherheitseinstellungen **Unsignierte ActiveX-Steuerelemente herunterladen**, **ActiveX-Steuerelemente initialisieren und ausführen, die nicht sicher sind** und **ActiveX-Steuerelemente und Plugins ausführen** müssen aktiviert werden.
Wenn Ihnen das Sicherheitsrisiko zu groß ist und Sie auf verschiedene Funktionen verzichten können, benutzen Sie einen alternativen Internet-Browser (z.B. Firefox).

Technische Informationen

Technische Daten

Bildsensor

Sensor	1/4” Color CMOS Sensor
Auflösung	640 x 480 Pixels (300k Pixels)
IR Linse	f: 6mm, F 2.0
Betrachtungswinkel	60 °
min. Beleuchtung	0.5Lux @ F2.0

Video/Image Setting

Video-Kompression	MJPEG Video-Komprimierung
Bildwiederholrate	15fps(VGA), 30fps(QVGA)
Auflösung	640 x 480(VGA), 320 x 240(QVGA)
Bildlagenänderung	Vertical / Horizontal
Frequenz	50Hz, 60Hz or Outdoor
Video-Einstellungen	Brightness, Contrast
Audioübertragung	eingeb. Mikrofon, Lautsprecher
Nachtsicht	10 Infrarot-LEDs
Schwenkbereich	270°
Neigungswinkel	120°

Kommunication

Netzwerk-Anschluss	10/100 Mbit/s Ethernet
Protokolle	TCP/IP,DHCP,SMTP,HTTP,DDNS,UPNP,PPPoE, FTP, DNS, UDP, GPRS
WLAN	IEEE802.11/b/g
WEP Verschlüsselung	64 bit / 128 bit
WPA/WPA2 Verschlüsselung	TKIP / AES

Sonstiges

Umgebungstemperatur	0° bis +55°C
Lagertemperatur	-10° bis +60°
Betriebssystem	Windows XP SP2, Windows Vista, Windows 7, MAC OS 10.5 oder höher
Spannungsversorgung	Steckernetzteil 5V/2A
maximaler Stromverbrauch	< 6W

Abm. (Gehäuse)	105 x 130 x 28 mm
Systemvoraussetzungen	
Betriebssystem	Windows XP SP2, Windows Vista, Windows 7, MAC OS 10.5 oder höher
CPU	2.0GHZ oder höher oder vergleichbare AMD CPU
Speicher	256MB oder höher
Grafik-Karte	Speicher 64M oder höher
Browser	IE6.0, IE7.0, IE8.0, Firefox, Safari, Google chrome.

Declaration of Conformity

Hiermit erklärt dnt GmbH, dass sich das Gerät CamDoo Move in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EG(R&TTE) , 2004/104/EC(EMV), 2006/95/EC(LVD) und 2009/125/EC(ErP) befindet und in der Serie entsprechend gefertigt wird.
Die CE Erklärung ist unter www.dnt.de/konformitaet erhältlich.

Umweltgerechte Entsorgung

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte gekennzeichnet. Nutzen Sie die von Ihrer Kommune eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte.

Garantiebedingungen

1. Es gelten grundsätzlich die gesetzlichen Garantiebestimungen. Die Garantiezeit beginnt mit der Übergabe des Gerätes. Im Garantiefall ist das Gerät mit dem Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung o.ä.), dem korrekt ausgefüllten Gerätepass und einer genauen Fehlerbeschreibung einzureichen. Ohne diese Belege sind wir nicht zur Garantieleistung verpflichtet.
2. Während der Garantiezeit beheben wir kostenlos alle Mängel, soweit sie auf Material oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Es bleibt dem Hersteller überlassen, defekte Teile / Geräte auszutauschen oder durch andere zu ersetzen. Weitergehende Ansprüche, gleich welcher Art, sind ausgeschlossen. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über. Haftung für Folgeschäden übernehmen wir nicht.
3. Eingriffe am Gerät durch nicht von uns autorisierte Firmen / Personen führen automatisch zum Erlöschen des Garantieanspruches.
4. Vom Garantieanspruch ausgenommen sind alle Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, ausgelaufene Akkus/Batterien und betriebsbedingte Abnutzung entstehen.
5. Durch Reparatur oder Teileersatz wird die ursprüngliche Garantiezeit nicht verlängert.
6. Diese Garantiebedingungen gelten in der Bundesrepublik Deutschland.

Warranty regulations

1. In general the European warranty regulations are valid. Warranty starts with receipt of unit. In a warranty case, please submit the unit together with invoice, unit pass and error description. Without these documentary evidence we are not obliged to a warranty performance.
2. During warranty period we repair all constructional or material defects which are caused by a manufacturing fault. It is in the decision of the manufacturer to change or replace defective parts/units. Further claims are excluded. Changed parts will automatically go over into our property. We will not be held responsible for future damages.
3. Manipulation on the unit through non-authorized companies/persons automatically leads to an end of warranty period.
4. Excluded of warranty claims are damages due to improper treatment, not following the manual, oxidation of batteries, permanent usage.
5. The initial warranty period is not extended because of repair or replacement of parts.
6. These warranty regulations are valid in the Federal Republik of Germany.

Application de la garantie

1. L'application de la garantie est soumise aux dispositions légales. La période de garantie débute à la remise de l'appareil. En cas d'application de la garantie, nous demandons que soit restitué l'appareil accompagné de son justificatif d'achat (ticket de caisse, facture ou autres), la carte de l'appareil dûment renseignée et une description précise du défaut. Sans ces éléments, nous ne sommes pas tenus d'assurer les prestations de garantie.
2. Pendant la période de garantie, nous réparons gratuitement tous les défauts, dans la mesure où il s'agit de défauts matériels ou de fabrication. Le fabricant est libre de réparer les pièces / appareils défectueux ou de les remplacer. Aucune autre requête, de quelque nature que ce soit, ne sera prise en compte. Les pièces remplacées sont notre propriété. Nous déclinons toute responsabilité pour les éventuels dommages consécutifs.
3. Toute intervention sur l'appareil, effectuée par des sociétés / ou des personnes non autorisées par nos soins, entraîne automatiquement l'annulation de la garantie.
4. Sont exclus de la garantie, tous les dommages résultant d'une utilisation non conforme, du non respect de la notice d'utilisation, de l'épuisement des piles/ou du déchargement des accus et de l'usure normale liée à l'utilisation.
5. La réparation ou le remplacement des pièces ne prolonge en aucun cas la période de garantie initiale.
6. Les présentes conditions de garantie s'appliquent à l'Allemagne fédérale.

Garantievoorwaarden

1. Principieel gelden de wettelijke garantiebepalingen. De garantietijd begint met de overhandiging van het toestel. In geval van garantie moet het toestel met het koopbewijs (kassabon, rekening of iets dergelijks), het correct ingevulde toestelpasje en een nauwkeurige foutbeschrijving ingediend worden.
   Zonder deze bewijsstukken zijn wij niet tot garantievergoeding verplicht.
2. Tijdens de garantieperiode elimineren wij gratis alle gebreken in zoverre zij te wijten zijn aan materiaal- of fabricatiefouten. Het staat de producent vrij defecte delen/toestellen uit te wisselen of ze door andere te vervangen. Verdere aanspraken - van om het even welke soort - zijn uitgesloten. Vervangen delen worden onze eigendom. Wij zijn niet aansprakelijk voor gevolgschade.
3. Ingrepen aan het toestel door niet door ons geautoriseerde firma's/personen leiden automatisch tot het vervallen van de garantieclaim.
4. De garantie geldt niet voor schade die te wijten is aan ondeskundige behandeling, niet-naleving van de gebruiksaanwijzing, uitgelopen accu's/batterijen en slijtage door bediening.
5. Door het repareren of vervangen van delen wordt de oorspronkelijke garantieperiode niet verlengd.
6. Deze garantievoorwaarden gelden in de Bondsrepubliek Duitsland.

CamDoo Move

Garantiekarte ● Warranty card
Carte de garantie ● Garantiekaart

Drahtlose Nachrichtentechnik
Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
Voltastraße 4
D-63128 Dietzenbach
Tel. +49 (0)6074 3714-0
Fax +49 (0)6074 3714-37
Service-Hotline +49 (0)6074 3714-31
Internet http://www.dnt.de
Email dnt@dnt.de

Serien Nr.
Serial no.
N° de série
Seienr.

Kaufdatum:
Date of purchase:
Date d'achat:
Koopdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers
Stamp and signature of the dealer
Cachet de signature du revendeur
Stempel en handtekening van de handelaar